

Einjährige Berufsfachschule für

Ernährungs- & Versorgungsmanagement (Typ B1 und Typ B2)

Beschreibung des Bildungsgangs

Der Bildungsgang vermittelt eine berufsbezogene Allgemeinbildung und berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich Ernährungs- und Versorgungsmanagement, welche an die fachlichen Inhalte des ersten Ausbildungsjahres anknüpfen.

Im Bildungsgang werden folgende Fächer unterrichtet:

Berufsbezogener Lernbereich:

* Betriebsorganisation * Dienstleistung * Produktion

Berufsübergreifender Lernbereich:

* Mathematik * Deutsch * Englisch * Wirtschaftslehre * Politik

* Religion * Sport

Darüber hinaus finden individuelle Betriebspraktika im Umfang von drei Wochen statt.

Im eigens für den Bildungsgang entwickelten „Mentoring-Konzept“ werden folgende Aspekte gesondert gefördert:

* Fachliche Unterstützung durch Team-Teaching

* Regelmäßige Beratung (Jugendberufshilfe/Arbeitsagentur)

* Persönliche Motivations- und Perspektivgespräche

* Unterstützung durch unsere Schulsozialpädagogen

Berufliche Perspektiven

Nach Abschluss der Berufsfachschule haben unsere Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer praktischen Vorkenntnisse eine gute Ausgangsbasis für eine Berufsausbildung.

Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement kann hinterher auf die berufliche Erstausbildung in einem Beruf des Fachbereichs angerechnet werden.

Zugangsvoraussetzung

Die Berufsfachschule richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die ihre Vollzeit-schulpflicht erfüllt haben und bereits den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (für den Typ B1) oder 10 (für den Typ B2) oder einen gleichwertigen Abschluss erworben haben.

Dauer

Beide Typen (B1 und B2) dauern jeweils ein Schuljahr.

Abschluss

Typ B1:

ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss.

Typ B2:

ein mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann.

Ansprechpartner

Herr Daniel Jansen